

**Markus Knobloch**

Körpertherapeut  
Yogalehrer

K50- Raum für Körperarbeit, Yoga und ganzheitlicher Physiotherapie  
Kamenzer Str. 50  
01099 Dresden  
Tel.: 0049 163 1449746  
Email: markus@hangabinversion.de

## Behandlungsvertrag

Liebe/r Klient/in,

um Sie optimal behandeln zu können und Missverständnisse zu vermeiden, benötige ich einige Angaben zu Ihrer Person und Krankheitsgeschichte vor der ersten Behandlung. Dazu bekommen Sie wichtige Informationen zum Behandlungsablauf, Verhaltensweisen während der gesamten Behandlung und zur Kostenabrechnung.

Bitte lesen Sie das Formular sorgfältig durch und beantworten Sie die Fragen so genau wie möglich. Das ausgefüllte Formular schicken Sie mir bitte unterschrieben per E-Mail oder Post zurück.

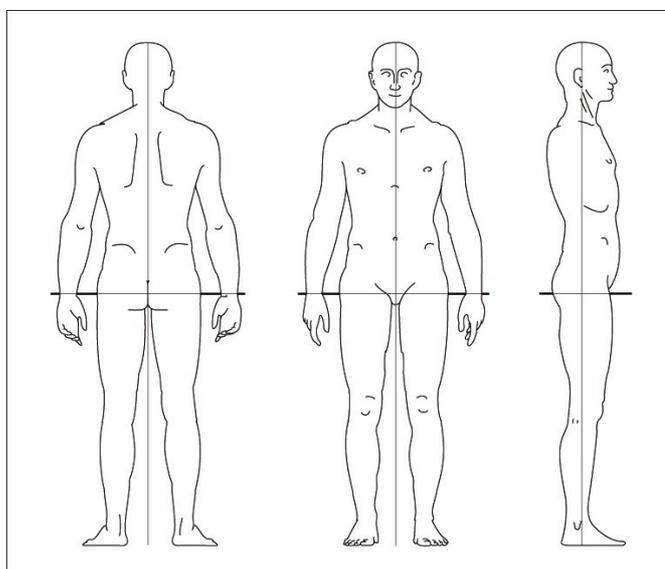
Name \_\_\_\_\_ Vorname \_\_\_\_\_  
Wohnort \_\_\_\_\_ Straße \_\_\_\_\_  
Geb.-Datum \_\_\_\_\_ Beruf \_\_\_\_\_  
Hobby/Sport \_\_\_\_\_

Gibt es zu Ihrem Schmerzzustand eine oder mehrere Diagnosen? Ja  Nein

Wenn ja, welche \_\_\_\_\_

Seit wann haben Sie Ihre Schmerzen? \_\_\_\_\_

Zeichnen Sie möglichst genau den Ort des Schmerzes ein (wenn möglich punktuell)



## Markus Knobloch

Körpertherapeut  
Yogalehrer

K50- Raum für Körperarbeit, Yoga und ganzheitlicher Physiotherapie  
Kamenzer Str. 50  
01099 Dresden  
Tel.: 0049 163 1449746  
Email: markus@hangabinversion.de

Wurden auf Grund Ihrer Schmerzen schon Therapien durchgeführt? Ja  Nein   
Wenn ja, welche \_\_\_\_\_

Nehmen Sie zurzeit Medikamente? Ja  Nein   
Wenn ja, welche \_\_\_\_\_

Wurden Sie schon einmal operiert? Ja  Nein   
Wenn ja, woran \_\_\_\_\_

### Wichtige Informationen

Die Schmerzreduktion durch die Behandlung und Engpassdehnungen zeigen, dass der reduzierte Anteil des Schmerzes muskulär/faszial bedingt ist. Die Behandlung ist quasi eine Neuprogrammierung der Muskulatur.

Aufgrund der über die Jahre eingefahrenen alten und manchmal auch nicht änderbaren Haltungs- und Bewegungsmuster droht aber immer ein Wiederkehren des alten Zustandes. Man könnte es so beschreiben: Das neu erreichte Programm ist immer in Gefahr, vom alten Programm wieder überschrieben zu werden.

Um dies zu verhindern und den in den Behandlungen erreichten Schmerzzustand dauerhaft auf niedrigem Niveau einzustellen, völlige Schmerzfreiheit in absehbarer Zeit zu erreichen und zu erhalten, ist es notwendig, dass die Muskulatur und das Bindegewebe dauerhaft, die dafür passenden Reize bekommt.

Um die alten Programme dauerhaft zu überschreiben und dem einseitigen Bewegungsalltag den passenden Ausgleich entgegenzusetzen, sind die Engpassdehnungen gedacht.

Zur kompletten Gesundheit und Gesunderhaltung ist es absolut notwendig, diese Engpassdehnungen regelmäßig und dauerhaft zu üben. Solange ein Problem vorherrscht 6-mal in der Woche und zweimal am Tag (sofern vom Therapeuten nicht anders verordnet). Später sollten die Übungen ebenfalls beibehalten werden, um ein wieder Auftreten der Schmerzen zu verhindern.

Es ist von Vorteil, eine von mir angebotene Faszienyogastunde wahrzunehmen, um Übungen zu wiederholen, zu festigen, andere wirksame Elemente kennen zu lernen und die Motivation zu erhalten, die Übungen im Alltag regelmäßig zu praktizieren. Fragen Sie gerne bei mir nach.

Nach dem Motto „Zuviele Köche verderben den Brei“ bitte keine zeitgleichen Therapien und Bewegungsübungen, während Sie bei in Behandlung sind. Es würde den Weg in die Schmerzfreiheit nur unnötig in die Länge ziehen, eventuell auch verhindern.

Sportliche Aktivitäten bis auf wenige Ausnahmen, sollten während der gesamten Bahandlungszeit eingestellt werden.

## Markus Knobloch

Körpertherapeut  
Yogalehrer

K50- Raum für Körperarbeit, Yoga und ganzheitlicher Physiotherapie  
Kamenzer Str. 50  
01099 Dresden  
Tel.: 0049 163 1449746  
Email: markus@hangabinversion.de

Nach der Behandlung oder den Engpassdehnungen kann es zu Muskelkater kommen - dies ist ein positives Zeichen. Ein Zeichen, dass sich etwas verändert! Außerdem kann es zu blauen Flecken an den behandelten Stellen kommen - dies ist bei bestimmten Gewebetypen normal und kein Grund zur Sorge.

Versuchen Sie den Tag ruhig, ohne Stress, Elektrosmog, Sport und psychische Belastung ausklingen zu lassen. Gehen Sie spazieren und führen Sie die mitgegebenen Engpassdehnungen je nach Gefühl mit der Intensität größer 8 und kleiner 10 durch.

Am Abend oder am Tag nach der ersten Behandlung kann es zu einer so genannten Erstverschlimmerung kommen. Dies tritt selten auf und ist kein Grund zur Beunruhigung. Sollte es dazu kommen und es geht Ihnen damit schlecht, oder haben Sie Angst, etwas falsch zu machen, können Sie mich gerne kontaktieren, auch am Wochenende unter +49 163/1449746. Wenn ich gerade nicht erreichbar bin, rufe ich Sie zurück.

Ein heißes Bad, oder eine heiße Dusche können bei gestresstem Muskel- und Bindegewebe wahre Wunder bewirken. Unter Umständen kann es hilfreich, manchmal auch notwendig sein, den Körper zu entsäuern. Es gibt basische Mineralsalze und andere Vitalstoffe zum Einnehmen, die Ihre Gesundheit unterstützen. Sprechen Sie mich einfach an.

L&B Faszienrollen sorgen für einen besseren Abtransport von Ablagerungen aus dem Zellzwischenraum und schaffen Platz für frische Mikronährstoffe, die die Zellen optimal versorgen. Sie dienen dazu, die Faszien auf die Engpassdehnungen vorzubereiten. Hierbei wird vom faszialen Aufwärmen oder auch vom Entsäuern der Gewebe gesprochen. Um Ihre Schmerzfreiheit schnellstmöglich real werden zu lassen, sollten Sie unbedingt in die Behandlung mit aufgenommen werden. Falls Sie schon eine Faszienrolle zu Hause haben, bringen Sie diese bitte zur ersten Behandlung mit.

Vorausgesetzt Sie halten sich an die zuvor beschriebenen Vorgaben, bedarf es i. d. Regel 3 Behandlungen mit der Schmerztherapie. Pro Behandlung werden Ihnen 90€ in Rechnung gestellt, sofern Sie bar oder mit EC Karte bezahlen.

Sagen Sie bitte im Vorfeld Bescheid, falls sie eine Rechnung benötigen. Bedingt durch einen deutlich höheren Aufwand, die eine mit der Post verschickte Rechnung mit sich bringt, werde ich in diesen Fällen 95€ pro Behandlung berechnen.

Ich bitte um Ihr Verständnis.

Wenn Sie einen Termin nicht wahrnehmen können, ist es aus organisatorischen Gründen für mich zwingend notwendig, dass Sie den Termin mindestens 24 Stunden vorher persönlich, telefonisch oder per Email absagen.

Andernfalls erlaubt der Gesetzgeber nach §515 BGB bei einem Fernbleiben des Klienten zu einem vereinbarten Behandlungstermin den Ausfall der vorgesehenen Verordnungsleistung in Rechnung zu stellen.

---

Ort, Datum

---

Unterschrift Patient/in